



im März 2021

Kostenloses Angebot zur Förderung von Schülerinnen und Schülern

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die Corona-Pandemie beeinflusst noch immer unser aller Leben. Die damit verbundenen Umstellungen treffen insbesondere Schulen, Lehrer*innen, Schüler*innen und deren Familien. Einzelne Kinder konnten in Folge der Schulschließungen nur wenig gefördert werden und erhielten nicht die nötige Unterstützung.

Für diese Schülerinnen und Schüler bietet der Corona School e.V. verschiedene digitale Wege der Unterstützung. In der 1:1-Lernunterstützung werden Lernpatenschaften mit Studierenden gebildet, die sich regelmäßig per Videochat **insbesondere in den Ferienzeiten** mit Schülerinnen und Schülern treffen. Die Studierenden erklären Unterrichtsinhalte, besprechen Hausaufgaben, helfen bei der Prüfungsvorbereitung oder sind Begleiter auf dem Weg zum eigenständigen Lernen. Für andere Schülerinnen und Schüler stellt der Verein gemeinsam mit „Jugend forscht“ ein 1:1 Projektcoaching sowie Online-Kurse zur Vermittlung von Lernstrategien zur Verfügung.

Nähere Informationen zu den Angeboten sowie Kontaktdaten zu den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern finden Sie auf der Plattform **www.corona-school.de**. Das Angebot ist für alle Beteiligten kostenfrei.

In diesem Jahr gibt es einen weiteren Verein, der Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche im Rahmen seiner verfügbaren Kapazitäten organisiert. Das ist der Haydee! e.V. „Haydee“ bedeutet in verschiedenen Sprachen „Auf geht's!“. Kontaktdaten und Informationen zum Verein finden Sie auf dessen Homepage **www.haydee-digi-talenachhilfe.com**. Kinder und Jugendliche melden sich für die Teilnahme an der Nachhilfe an. Dies geschieht über ein Formular, das Sie auf der Homepage finden.

Viele dieser Hilfen beruhen auf ehrenamtlichen Engagement, daher möchten wir auch darauf hinweisen, dass interessierte Personen (beispielweise Studentinnen und Studenten) sich über die Homepage der Vereine als Lernhelfer bewerben können.

Die ehrenamtliche Tätigkeit hat sicher Vorteile für Studium und berufliche Laufbahn. Deshalb können Mentorinnen und Mentoren Bescheinigungen über die Homepages der beiden Vereine generieren, die z. B. Bewerbungsunterlagen beizufügen sind. Für Lehramtsstudierende besteht unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, sich das Engagement als Orientierendes Praktikum anerkennen zu lassen. Für Ihre Unterstützung bei der Kommunikation möchte ich mich im Voraus sehr herzlich bedanken.

Mit herzlichen Grüßen

Anke Ott
Didaktische Koordinatorin